



In die Rente mit Ende Juli 2016 – Weiterführende Suche nach NachfolgerInnen

Erfolgreiche seit 2007 auf dem Markt gut etablierte **Pension** an der Ostküste **Sardiniens** zu übernehmen. In idealer Lage, Bergsport- mit Badeurlaub zu verbinden. Geeignet für sportbegeistertes Paar, das ihrem Leben eine neue Richtung geben will. www.peteranne.it/de/

„**Erfolgreiche** seit 2007 auf dem Markt gut etablierte **Pension** an der Ostküste **Sardiniens** zu übernehmen. In idealer Lage, Bergsport- mit Badeurlaub zu verbinden. Geeignet für sportbegeistertes Paar, das ihrem Leben eine neue Richtung geben will“. So lautet der Text unserer zweiten Annonce in der September 2015 Auflage von [DAV Panorama, dem Magazin des Deutschen Alpenvereins](#). DAV Panorama ist Deutschlands wichtigste Outdoorzeitschrift mit einer Auflagenhöhe von 800.000 Kopien und

schreibt über alle Arten von Bergsport. Unsere erste DAV Panorama Anzeige hat mehr Interesse als jede andere Anzeige erzeugt und deshalb haben wir sie wieder veröffentlichen lassen. Den Text hatten wir aufgrund des Feedbacks von Interessierten leicht überarbeitet.

Wir (Peter und Anne) werden das Lemon House bis Ende Juli 2016 (d.h. genau 10 Jahre nach dessen Kauf) betreiben und danach keine weiteren Gäste akzeptieren. Falls wir bis zu diesem Zeitpunkt keine neuen BetreiberInnen gefunden haben, wird das Lemon House weiterhin zum Verkauf stehen. Je kürzer die Pause ohne Gäste umso günstiger wäre das natürlich für die neuen BesitzerInnen falls sie das Haus weiter als Betrieb führen wollen.

2015 haben wir bis Samstag den 7. November geöffnet. Nach dem Winter beginnen wir wieder ab Montag den 14. März. Peter widmet sich während des Winters der Übersetzung der zweiten Ausgabe des [Mountainbikeführer Sardiniens](#) (also vom Italienischen ins Englische, darüber hinaus ist eine deutsche Ausgabe vorgesehen). Die erste englische Ausgabe ist bereits ausverkauft und Bike Freaks warten ungeduldig auf die zweite. Neben dieser Übersetzung fährt Peter mit seinem Studium an der Fern Uni in Hagen fort, im WS 2015-16 handelt es sich um Literatur (auf dem Foto rechts, die schon heruntergeladenen Vorlesungen). Die Vorstellung, den vorbeugten Kopf des paukenden Peter immer anzustarren, begeistert Anne wenig, deshalb wird sie im Januar Freunde in Australien besuchen ...

Im Lemon House **läuft alles wie gewohnt**. Bis Ende September schienen unsere Buchungen im Vergleich zu 2014 um 4% gesunken zu sein. Teilweise verantwortlich dafür war der wochenlange Urlaub im Juni aufgrund der Hochzeit von Annes Nefte. Hätten wir wie üblich den ganzen Juni gearbeitet, wären die Übernachtungen um nur 2% gesunken. Von 2013 auf 2014 waren unsere Buchungen um 4% gestiegen, das heißt sie sind seit drei Jahren stabil. Was uns hingegen überrascht ist, dass 12% unserer Gäste 2015 aus Österreich stammten. Von diesen erfuhren wir aus erster Hand über die Lage bezüglich der vor dem Krieg Geflüchtete aus Syrien und der Wirtschaftsflüchtlinge aus dem Kosovo.



Peter scherzt, dass seine Haare zum Fels passen (siehe Foto links), sodass er muss sie nicht färben. Trotz des fortgeschrittenen Alters hat er 2015 besser geklettert als seit 2 Jahren nicht mehr, mit zwei 7b bis Ende August und weitere Projekte



bis Ende der Saison abzuschließen. Anne ist froh, unsere Wohnung in Porto Frailis für die Zukunft eingerichtet zu haben (Wir werden im Sommer dort wohnen, nachdem wir das Lemon House verkauft haben)



und freut sich schon über Besuche von Freunden, wie sie [in diesem Blogbeitrag](#) berichtet. Oben rechts: wir feiern Annes Geburtstag im August.

Klettern

Das Wichtigste des Sommer betrifft die fortfahrende Erschließung von neuen Kletterrouten rund um Baunei und Ulassai.

Die Comune (Gemeinde) von Baunei hat den Hang unter Campo dei Miracoli stabilisiert (siehe Foto rechts) und der Zaun dient nur zum Schutz des neu mit Gras bepflanzten Hanges vor den Ziegen. Man darf den Zaun eröffnen und klettern. Bemerkt, das dieses Gebiet schließt die links von Grillo Saggio liegenden und 1997 und wieder im Winter 2013-14 von einem Felssturz getroffenen Routen nicht ein. Es betrifft die Routen 6.Timmi – 12.Campo dei Miracoli (Pietra di Luna S.366). Obgleich es keinen weiteren Felssturz gegeben hat, empfehlen wir am Fuße unsere [Kletterseite](#) „Klettern auf eigenes Risiko!“.

Monte Oro weist jetzt 70 Routen auf, mit vielen im 5. und 6. Bereich, im Vergleich zu nur 7 in der 2011 Ausgabe von Pietra di Luna. Im Juli haben unsere tschechischen Freunde noch weitere Routen ergänzt und wir kletterten an Monte Oro (die neuen Sektoren liegen morgens im Schatten) bis Ende Juli. In der ersten Hälfte September gelang Claudia Giglio die erste RP-Begehung (flash!) von Fitnesscake, 8a. Deshalb wird Monte Oro zu einem guten Gebiet für KletterInnen aller Niveaus das ganze Jahr über.



Das Gleiche trifft auf Ulassais Canyon zu, wo viele Neurouten erschlossen worden sind und sogar nach der Veröffentlichung im Oktober 2014 des jüngsten kleinen Führers. An der einen Seite viele Routen im 7. und 8. Bereich, unmittelbar gegenüber viele Fünfte. Wie haben im August fast jeden zweiten/dritten Tag im Canyon geklettert, häufig mit Gästen, die ihre ersten Schritten mit dem Outdoorklettern machten und für die diese Fünfter Routen ideal waren.

Auf dem Foto links, Peter auf Fiona, 6c, einer der beliebtesten Routen dieses Schwierigkeitsgrades.

Folgt dem Lemon House auf [Twitter](#) und [Facebook](#) , um auf dem Laufenden zu bleiben, verpasst nicht [Annes Blog](#) und checkt die jüngsten [Tripadvisor](#)-Bewertungen ab (und schreibt mal eine Bewertung, es fehlen uns nur ein paar Bewertungen, um die 100 Bewertungen-Schwelle zu überschreiten). **Wir sehen uns vor Ende Juli 2016, OK?!**

Peter & Anne <http://www.peteranne.it/de/>